



FernFinG

Informationen zum Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz

1. Allgemeine Informationen

Name, Adresse und weitere wichtige Informationen

Bezeichnung und Rechtsform: Hypo Tirol Bank AG

Sitz: Meraner Straße 8, 6020 Innsbruck

Tel.: +43(0)50700-0; **Fax:** +43(0)50700-41000

E-Mail: service@hypotiroil.com

Homepage: www.hypotiroil.com

BLZ: 57000; **BIC:** HYPTAT22

Firmenbuchnummer und -Gericht: FN 171611 w, Landesgericht Innsbruck

Allgemeiner Gerichtsstand: Bezirksgericht/Landesgericht Innsbruck

DVR-Nr.: 0036358

Zuständige Aufsichtsbehörde

Finanzmarktaufsicht (FMA), Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien (Internet: www.fma.gv.at)

Konzession und Dienstleistungen

Die österreichische Finanzmarktaufsicht hat der Hypo Tirol Bank AG (in Hinkunft „Hypo Tirol“) eine Konzession zur Erbringung von Bankdienstleistungen erteilt (nach § 1 Abs. 1 Bankwesengesetz, BWG). Diese Konzession berechtigt die Hypo Tirol, auch Zahlungsdienstleistungen für ihre Kundinnen und Kunden zu erbringen.

2. Informationen über die Finanzdienstleistung

Informationen über das Produkt (z. B. Produktbeschreibung, Konditionen und Ähnliches) finden Sie im jeweiligen Produktinformationsblatt Ihres Produkts.

3. Informationen über den Fernabsatzvertrag

3.1. Rücktrittsrecht für Verbraucher

Der Kunde, der Verbraucher ist, hat gemäß § 8 des Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetzes (im Folgenden kurz „FernFinG“ genannt) das Recht, von dem geschlossenen Fernabsatzvertrag ohne Angabe von Gründen und formlos binnen 14 Tagen schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) oder mündlich (persönlich, Telefon) unter Verwendung nachstehender Kontaktadresse zurückzutreten:

Anschrift: Hypo Tirol Bank AG, z. H. Service Center, Meraner Straße 8, A-6020 Innsbruck

Tel.Nr.: +43 (0)50700-0

Fax-Nr.: +43 (0)50700-41000

E-Mail: service@hypotiroil.com

Zur Wahrung der Rücktrittsfrist genügt die rechtzeitige Absendung der Rücktrittserklärung. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Sollte der Kunde die gegenständlichen Informationen und die Vertragsbedingungen erst nach Vertragsabschluss erhalten, beginnt die Rücktrittsfrist erst mit dem Erhalt der Informationen und Bedingungen. Der Rücktritt ist an die zuvor genannte Adresse zu richten.

Macht der Kunde binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss nicht von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch, so gilt der mit dem Kunden geschlossene Vertrag auf un- / bestimmte Zeit abgeschlossen. Innerhalb der Rücktrittsfrist darf mit der Erfüllung des Vertrags erst nach ausdrücklicher Zustimmung des Kunden begonnen werden. Tritt der Kunde in der Folge wirksam zurück, sind die wechselseitig erbrachten Leistungen, insbesondere Geldbeträge und gegebenenfalls gezogene Nutzen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Der Kunde hat dieser Herausgabepflicht innerhalb von 30 Tagen ab Absendung, die Bank innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt der Rücktrittserklärung nachzukommen.



Die Bank ist gemäß § 12 Abs. 1 FernFinG überdies berechtigt, für Leistungen, die von ihr vor dem wirksamen Rücktritt des Kunden erbracht wurden, vereinbarte Entgelte und Aufwandsätze unverzüglich zu verlangen. Diese sind im jeweiligen Produktinformationsblatt Ihres Produkts detailliert angeführt.

Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten bereits vollständig erfüllt wurde, und der Kunde dem ausdrücklich zugestimmt hat. Gemäß § 2 Abs. 1 FernFinG gelten bei Verträgen über Finanzdienstleistungen, die eine Grundvereinbarung mit daran anschließenden aufeinander folgenden Leistungen umfassen, die Bestimmungen des FernFinG nur für die Grundvereinbarung. Die einzelnen im Wege des Hypo Online Bankings getätigten Geschäfte bleiben daher von einem Rücktritt vom Vertrag über das Hypo Online Banking unberührt.

3.2. Vertragliche Kündigungsrechte

Informationen über vertragliche Kündigungsrechte finden Sie im jeweiligen Produktinformationsblatt Ihres Produkts.

3.3. Anzuwendendes Recht/Gerichtsstand/maßgebliche Sprache

Für alle vorvertraglichen und vertraglichen Rechtsbeziehungen zwischen der Bank und dem Kunden gilt österreichisches Recht. Der Gerichtsstand ist in Z 21 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hypo Tirol Bank AG geregelt. Sämtliche Informationen gemäß §§ 5 und 8 FernFinG sowie die dem Vertrag zugrunde liegenden Vertragsbedingungen werden dem Kunden in deutscher Sprache mitgeteilt. Für das gesamte Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden ist die maßgebliche Sprache Deutsch.

3.4. Außergerichtliche Schlichtung

3.4.1. Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft (GSK)

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
Telefon: +43 (0) 1 505 42 98
Fax: +43(0)590900-118337
E-Mail: [office\(at\)bankenschlichtung.at](mailto:office(at)bankenschlichtung.at)
<http://www.bankenschlichtung.at>

3.4.2. Verein Schlichtung für Verbrauchergeschäfte

Mariahilfer Straße 103/1/18, 1060 Wien
Telefon: +43 (0) 1 890 63 11
E-Mail: [office\(at\)verbraucherschlichtung.at](mailto:office(at)verbraucherschlichtung.at)
<http://www.verbraucherschlichtung.or.at>
ZVR-Zahl: 475 536 813

3.4.3. Europäische Online-Plattform zur Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheit

(OS-Plattform gemäß der EU-Verordnung Nr. 524/2013)
<http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

3.4.4. Internet Ombudsmann

E-Mail: kontakt@ombudsmann.at
<http://www.ombudsmann.at>